

Frage

an Stadtrat **Manfred Eber (KPÖ)**

eingebraucht von Gemeinderätin **Sabine Reininghaus**
in der Gemeinderatssitzung am **12. Dezember 2024**

Betreff: Einkommensbericht der Gleichbehandlungsbeauftragten ist als Maßnahme gegen Einkommensdiskriminierung jährlich vorzulegen!

Sehr geehrter Herr Personalstadtrat Eber,

in der Gemeinderatssitzung vom 16. November letzten Jahres haben Sie mir auf meine Frage zum Erscheinungstermin eines aktuellen Einkommensberichts der Gleichbehandlungsbeauftragten geantwortet, dass diese zwar seit dem Jahr 2011 im Zwei-Jahres-Rhythmus im Auftrag der Magistratsdirektion aufgelegt wurden, im Zuge der Pandemie jedoch zur Aussetzung kamen. Es sollte aber bereits im nächsten Jahr, also im Jahr 2024, wieder ein derartiger Bericht erscheinen“.

https://www.graz.at/cms/dokumente/10418012_7768145/587e1e93/231116_fragestunde.pdf Seite 53 + 54

Der Einkommensbericht der Gleichbehandlungsbeauftragten ist ein wichtiges Instrument gegen Einkommensdiskriminierung zwischen Mann und Frau, da er nicht nur sämtliche Kennzahlen aller Bediensteten auflistet und Maßnahmen zur Schließung des Gender Pay Gaps benennt, sondern vor allem zu voller Transparenz führt.

Nachdem heuer noch kein Einkommensbericht vorgelegt wurde, stelle ich namens der NEOS-Gemeinderatsfraktion gemäß § 16a der Geschäftsordnung für den Grazer Gemeinderat folgende

Frage

Sehr geehrter Personalstadtrat Eber,

wann wird der Einkommensbericht der Gleichbehandlungsbeauftragten für 2024 endlich vorgelegt, der geeignet ist, Ungerechtigkeiten und Ungleichstellung aufgrund der Geschlechterzugehörigkeit im Haus zu verhindern?